

Weil der Stadt, den 08.07.2024

## **Protokoll DV 08.07.2024 von 17.30 – 19 Uhr in der Landesakademie für Jugendbildung in Weil der Stadt**

Anwesend: Katja Ohngemach – Geschäftsleitung KJR, Sigi Sautter –  
1. Vorsitzender KJR – ejw Bezirk BB, Hans-Jürgen Graupmann - Beisitzer KJR -  
Kleintierzüchter, Ute Schmid – Kassierin KJR, Stefan Messmer – SJR Herrenberg und  
Kassenprüfer KJR BB, Franziska Schmid - KJR, Reinhard Steinhübl – Der  
Kinderschutzbund, Timo Nüßle – ejw Bezirk Herrenberg, Catrin Falch – ejw Bezirk  
Leonberg, Mathias Moroff – ejw Gesamtkirche BB, Johannes Drechsler – ejw Gesamt  
BB, Reinhard Polz - EMK-Jugend, Birgit Wolpold – EMK-Jugend, Jonas Krischke –  
Jugendhausverein Leonberg, Torben Schuhmacher – Jugendhausverein Leonberg,  
Clara Streicher – Jugendhausverein Leonberg, Margit Rebmann – KV Obst- und  
Gartenbauverein, Simon Gmeiner – Landesakademie für Jugendbildung, Benjamin  
Schmid – Sportkreisjugend, Stefan Messmer – SJR Herrenberg, Siegfried Marquardt -  
VCP

Entschuldigt: AK Mädchen, BdP Stamm Diadochen, Bläserjugend Kreisverband,  
Chorverband Otto-Elben, Jugendhaus Herrenberg, NABU

### TOP 1 Begrüßung

- Kurze Begrüßung der Delegierten durch Katja Ohngemach.
- Herr Geisel, neuer Leiter der Landesakademie stellt sich vor und freut sich auf neue Begegnungen.

TOP 2 Vortrag Demokratie im Wandel und Umgang mit undemokratischen  
Parteien", Karoline Gollmer von der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung  
(anschließend- Abstimmung über das Statement des KJR zum Umgang mit  
undemokratischen Parteien)

Frau Gollmer informiert zum Thema Populismus:  
Womit Populisten punkten

- Einfache Sprache
- Klare Bilder

- Aufgreifen von Ängsten
- Aufgreifen von sozialräumlichen Themen
- Thematisieren von Problemfeldern
- Verkürzte Zusammenhänge
- Einfache, nachvollziehbare „Lösungen“
- Gemeinschaftsbildung

Außerdem berichtet Frau Gollmer über das Thema Politische Bildung:

- Auftrag von politischer Bildung: Informationen über Parteien und ihre Positionen sachlich thematisieren.
- Fachkräfte haben Recht und Pflicht, menschenrechtsfeindliche, rassistische oder rechtsextreme Positionen einzuordnen und sich dem entgegenzustellen.
- Dies gilt auch, wenn es sich um Positionen von in den Parlamenten vertretenen Parteien wie der AfD handelt.

[Institut für Menschenrechte, <https://www.institut-fuer-menschenrechte.de> ]

- Angestellte freier Träger sind, im Rahmen der Beschlusslage des Trägers, in ihren Äußerungen freier, als kommunale Angestellte.
- Politische Positionierung innerhalb der eigenen Vereinsziele und -zwecke sind für gemeinnützige Träger möglich.
- Gelegentliche politische Positionierungen sind auch darüber hinaus möglich.

Frau Gollmer stellt ihre PPT den Delegierten zur Verfügung. Diese wird mit dem Protokoll verschickt.

Im Anschluss an die Präsentation von Frau Gollmer stellt Frau Ohngemach das Statement des KJR zum Umgang mit undemokratischen Parteien vor. Dieses wird in Kürze auf der Seite des KJR hochgeladen (und wurde mit der DV- Einladung mitverschickt). Dieses soll dazu dienen, mit solchen Parteien im Rahmen von Veranstaltungen des KJR sicher umgehen zu können.

Die PPT von Frau Ohngemach wird mit dem DV- Protokoll ebenfalls mitverschickt.

Mit Beschluss zum 08.07.2024 stellt die DV fest, dass die AfD im Sinne des o.g. Statements des KJR nicht mit unseren Werten vereinbar ist.

Beschluss zum Statement vom 08.05.2024: einstimmig beschlossen;  
Zusatz zum Statement des KJR vom 08.07.2024: einstimmig mit einer Enthaltung.

TOP 3 Berichte aus der Geschäftsstelle

- Frau Ohngemach berät Vereine und Verbände im LKR BB in Sachen Kinderschutzkonzeptentwicklung (Frau Ohngemach hat sich dazu vom KISCHUBU BW fortbilden lassen).
- Besuche der Stadtranderholungen vom Kath. Juref Sindelfingen-Maichingen und im Alxpress.

- 2 Mal im Jahr erscheint unser Magazin mit allen wichtigen Informationen, das wir auch an Delegierte verschicken.
- Mitmachen Ehrensache- dieses Jahr haben wir 9000€ an den Hospizverein BB/Sifi spenden können.
- Theater im Kreis hat 2023 mit ca. 75 Theateraufführungen ca. 7000 Kinder erreicht.
- Schulungsreihe Referent\*innen für Öffentlichkeitsarbeit 24/25 findet mit einem runderneuertem Programm statt.
- Graffiti- Projekt – ca. 20 Teilnehmer\*innen mit und ohne Handicap haben die Tiefgarage im LRA besprüht. Da die Aktion so erfolgreich war, veranstalten wir im Rahmen von CycleDay eine weitere Graffiti- Aktion (sowie eine Breakdance-Challenge) und hoffen nächstes Jahr Fördergelder für ein Folgeprojekt akquirieren zu können.
- Im Rahmen der Jugendkonferenz am 11.07.24 zum Thema „Jugend und Krisen“ finden 5 Workshops statt, zu denen 10 Politiker\*innen aus der Landes- und Kommunalpolitik eingeladen sind.

#### TOP 4 Beratung und Beschluss der Kassenabschlüsse, Entlastung des Vorstands und des Kassiers

- Kassenberichte – Geschäftsstelle und Theater im Kreis wurden einstimmig angenommen.
- Stefan Messner hat die Kassenprüfung mit Kathrin Stähle vorgenommen und alle Belege vorgefunden. Er beantragt die Entlastung der Kassierin Ute Schmid. – Einstimmig entlastet.

Für das Protokoll Franziska Schmid 08.07.2024